

Bücherspende für die Eckenheimer Münzenbergerschule

So macht das Lesen viel Spaß

19.03.2009

So bald dürfte unter den Schülern der Eckenheimer Münzenbergerschule keine Langeweile beim Schmökern aufkommen. Mit den 250 neuen Kinderbüchern, die Tim-Oliver Barkow, Vorsitzender des Vereins Bildungspate, in der Schulbibliothek an Bürgermeisterin Jutta Ebeling überreichte, wächst das mediale Angebot auf mehr als 3000 Titel.

Für die Schuldezernentin wächst die Bedeutung reich gefüllter Schulbibliotheken. «Eine große Auswahl an Büchern ist längst nicht in jedem Haushalt selbstverständlich. Oft ersetzt der Fernseher das Buch.» Umso wichtiger sei es, dass die Schulen ausreichend Bücher bereitstellen.

Mit der Bücherspende belohnt der Verein und die «Schulbibliothekarische Arbeitsstelle der Stadtbücherei Frankfurt» die elfte Frankfurter Schulbibliothek für ihr Engagement zugunsten der Schüler. Vereinsvorsitzender Barkow: «Wir haben die Münzenbergerschule gewählt, weil sie den Schülern viel mehr bietet als erwartet.» Neben regelmäßigen Autorenlesungen veranstalteten die Mitarbeiter der Bücherei Lesewettbewerbe und Einführungsnachmittage für Erstklässler.

Oftmals wird die Organisation und Ausrichtung der Angebote auch von den Kindern übernommen. Drei Tage die Woche hat die Bibliothek für jeweils zwei Stunden geöffnet, donnerstags bleiben den Schülern gar vier Stunden zum Stöbern, Ausleihen oder Recherchieren. 2007 zog die Schulbibliothek der Münzenbergerschule aus den Kellerräumen in den Neubau der Schule um.

Um die Lesekultur in den Schulen zu fördern, arbeitet der Verein Bildungspate mit der Frankfurter Buchmesse zusammen. So bittet «Bildungspate» die dort ausstellenden Verlage alljährlich um Bücherspenden. Allein mit der Sammelaktion im Oktober konnten circa 4500 Bücher und Zeitschriften an sechs Frankfurter Schulbibliotheken übergeben werden.

«Bildungspate» fördert Projekte, die die Lernmotivation verbessern und die Entwicklung der geistigen und körperlichen Fähigkeiten fördern sollen. Der Verein richtet zudem eigene Projekte aus, um unter anderem das Vorlesen in Kindergärten auszuweiten. Alle Schulen und sonstigen pädagogischen Einrichtungen haben die Möglichkeit, einen Antrag auf Bücherspenden beim Verein zu stellen.

Mit freundlicher Genehmigung der Höchster Kreisblatts

**Höchster
Kreisblatt**

www.hoechster-kreisblatt.de

Weitere Informationen gibt es unter folgenden Kontaktdaten:

Bildungspate e.V.

Tim Barkow c/o Dr. Senger und Senger

Gartenstr. 7

60594 Frankfurt

Fax: 069/ 62 72 55

info@bildungspate.de

www.bildungspate.de